

[3130.] Ein junger Mann, z. Zeit noch in Stellung, sucht sofort oder auch später Engagement in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft, womöglich in Leipzig. Gef. Offerten erbeten unter G. H. durch die Exped. d. Bl.

[3131.] Ein junger, militärfreier Buchhandlungsgehilfe, Gymnasialprimaner, der mehrere Jahre zur vollen Zufriedenheit seines Prinzipals gearbeitet hat und gegenwärtig in einer Buchdruckerei als Buchhalter beschäftigt ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Buchhalter in einem Sortiments-, Verlags- oder Antiquariats-Geschäft. Suchender besitzt eine schöne Handschrift, Kenntnisse der franz. und engl. Sprache und der doppelten Buchhaltung. Gef. Offerten werden unter R. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[3132.] Für In- u. Ausland! E. leistungsfäh., militärfreier 1. Geh., i. Buch-, Kunst- u. Verlagshndl. perfect, i. f. Kunden- u. Badevert. gew., m. engl. u. e. frz. Sprachkenntn., sucht, gestützt a. beste Zeugn. u. Empf. dau. Stellg. Derf. cond. bisher in gr. dtsh. u. schwzr. Hdlgn. u. ist momentan als 1. Geh. in e. gr. Kunst- u. Buchh. e. gr. Stadt Norddtschld. Antr. 1. Apr. Gef. Off. sub S. 61. d. d. Exp. d. Bl. erb.

[3133.] Für Leipzig! Ein junger Mann, welcher in einem größeren Commissions-Geschäfte thätig gewesen, mit den Verlags- und Commissions-Arbeiten auf das zuverlässigste vertraut, sowie im Besitze einer guten Handschrift und guter Zeugnisse ist und von seinem bisherigen Prinzipale bestens empfohlen wird, sucht in einem Verlags- oder Commissions-Geschäfte Stellung. Antritt kann nach Wunsch sofort erfolgen. Offerten unter H. Z. # 30. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Vermischte Anzeigen.

[3134.] Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, dass unsere Breslauer specielle Krankentabellen. Preis pro Buch roh ord. 1 M. 80 S.; geb. 2 M. 50 S. (Fünfte Auflage.)

in Leipzig ausgeliefert werden; sowie dass davon Ausgaben für Mark-, Gulden- und Frankwährung roh und gebunden in verschiedenen Stärken (bis 6 Buch) paginirt und mit Register versehen vorrätzig sind. Breslau.

Leuckart'sche Sort.-Buch- u. Musikhdlg. (Albert Clar).

„Ambrosius“.

[3135.] *Inserate* über wissenschaftliche und praktische kathol. Theologie finden geeignete Verbreitung in dem „Ambrosius“. Monatschrift f. den Seelsorg.-Clerus.

Preis pro 3spalt. Petitzeile 25 S.

Recensions-Exemplare werden erbeten mit der Bezeichnung „Für die Redaction des Ambrosius“ von der

Buchhandlung d. kath. Erziehungs-Vereins (L. Auer) in Donauwörth.

[3136.] G. Engelmann in Riga besorgt *Inserate* für die Riga'sche Zeitung für Stadt u. Land (Ausf. 4500 Expl.) und trägt, bei alleiniger Kennung seiner Firma, die Hälfte der Kosten.

Ostermesse 1882.

[3137.] **Fremdlicher Beachtung empfohlen!** (Auszug aus meinen „Geschäfts-Bestimmungen“.)

Die für mich bestimmten Remittenden müssen untadelhaft erhalten sein; sie sind aufs sorgfältigste zu verpacken, und es ist darauf zu achten, dass nichts zurückgeschickt wird, was baar oder fest bezogen worden ist. Ebenso sind Artikel aus früheren Rechnungsjahren und ältere, als die auf meiner Remittendenfactur bezeichneten Auflagen, sowie Werke, welche mittlerweile in neue Rechnung bezogen wurden, von den Remittenden auszuschneiden. Werden solche Artikel dennoch remittirt, so erfolgt deren Zurücksendung. Desgleichen muss ich auch die Zurücknahme gelesener, aufgeschnittener oder sonstwie ramponirter Werke verweigern.

Baar bezogene Exemplare von Werken, welche ich abgestempelt verschicke, dürfen an Stelle in Rechnung empfangener nicht remittirt werden; eben so wenig kann ich zugeben, dass in neue Rechnung gelieferte Exemplare, die ich bis zur Ostermesse ebenfalls abgestempelt versende, anstatt der in alte Rechnung erhaltenen remittirt werden.

Die sämmtlichen Remittenden müssen bis zum Schlusse der Leipziger Ostermesse, spätestens bis zum 15. Juni, in meinem Besitz sein; ich behalte mir ausdrücklich vor, nach diesem Zeitpunkte eintreffende zurückzuweisen.

Achtungsvoll

Leipzig, 5. Januar 1882.

Otto Spamer.

Vergriffen!

[3138.] Die erste starke Auflage der **Muster für Leinenstickerei in farbigem Kunstdruck**, ausgeführt und herausgegeben von der Leipziger Stickmuster-Fabrik Kramer & Spohr.

I. Sammlg. 1. Heft

ist heute — 8 Tage nach Erscheinen — bereits vollständig vergriffen. Die zahlreichen, noch unerledigten Bestellungen darauf können erst in ungefähr 8 Tagen, nach Fertigstellung des Neudrucks ausgegeben werden.

Leipzig, 16. Januar 1882.

Kramer & Spohr.

[3139.] Ich suche einen Verleger für meine beiden Sammelwerke: Goethe im Urtheile f. Zeitgenossen, Zeitungskritiken von 1773—1812. 3 Bde., u. Lessing im U. f. Z., Zeitungskr. v. 1755—1781, 2 Bde.; — in Art d. Herstellung wie mein bei V. Schilde, Leipzig, erschienenen: Schiller im U. f. Z. Berlin W., Dennewitzstr. 33.

Julius W. Braun.

T. O. Weigel in Leipzig.

[3140.] Heute habe ich meine Remittenden-Factur an alle Firmen, mit welchen ich in Rechnung stehe, versandt und bitte auch an dieser Stelle um Beachtung meiner hierauf bezüglichen Bestimmungen, lautend wie folgt:

1) Disponenden gestatte ich von den entsprechenden Werken nur in einfacher Anzahl und nach Massgabe des erzielten Absatzes, welcher jedenfalls ein Drittel des Gesamtbetrags der vorjährigen Sendungen betragen muss.

2) Artikel, welche bis zum Tage des Eintreffens der Disponenden-Factur bei mir bereits wieder in neuer Rechnung nachbezogen worden sind, lasse ich mir keinesfalls zur Disposition stellen, nehme solche auch ausschliesslich in neuer Rechnung zurück.

3) Die Rücksendung aus den Disponenden zurückverlangter Werke hat innerhalb vier Wochen nach dem Tage meiner Aufforderung zu erfolgen. Wo dies nicht geschieht, muss ich den Betrag für die zurückerbetenen Werke als fälligen Saldo behandeln.

4) Das Restschreiben irgend welcher Werke und die Berechnung einzelner Bände oder Theile für vollständig ist unstatthaft, desgleichen die Gutschrift nicht remittirter Pack-Brettter und -Pappen, die von mir unter Berechnung geliefert worden sind.

Vorstehende Bestimmungen empfehle ich Ihrer Aufmerksamkeit mit dem Bemerkten, dass ich alle Rücksendungen spätestens bis zum 1. Mai d. J. erwarte.

Ausdrücklich ersuche ich alle Handlungen, diesen nothwendigen Bestimmungen gemäss zu verfahren, weil ich willkürliche Ausnahmen sammt und sonders nicht gelten lassen kann.

Leipzig, 17. Januar 1882.

T. O. Weigel.

[3141.] Der Verlag eines Elementarbuches der lateinischen Sprache, 2 Theile, wird zu verkaufen gesucht. Das Buch ist vielfach eingeführt, hat schon mehrere Auflagen erlebt und wird binnen kurzem wieder in neuer Auflage erscheinen. Es ist ein sehr lucrativer Verlagsartikel, dessen Absatzfähigkeit durch entsprechende Manipulationen noch erhöht werden kann.

Weitere Auskunft ertheilt

Leipzig.

K. F. Koehler.

Unverlangte Nova.

[3142.] Ich habe trotz meiner wiederholten *Inserate* im Börsenblatt im Laufe des letzten Jahres weit über 100 unverlangte Sendungen erhalten, für welche ich durchaus keine Verwendung hatte und wodurch mir nicht unbedeutende Kosten erwachsen sind. Ich erkläre daher hiemit zum letzten Mal, daß ich in Zukunft ohne jede Ausnahme derartige Sendungen nicht mehr ausräumen lassen werde, vielmehr gehen solche unnotirt und unter Spesen-Nachnahme von 50 S. pr. Kilo zurück.

Flensburg, den 15. Januar 1882.

O. Hollesen,

in Firma: Suwald'sche Buchhandlg.